

## Inhalt

*Gertrude Cepl-Kaufmann, Winfried Hartkopf*

Das literarische Düsseldorf. Zur kulturellen Entwicklung von 1850–1933.  
Ein Kolloquiumsbericht

7

### I. Jahrhundertende – Jahrhundertwende

*Winfried Hartkopf*

Literatur und Gesellschaft im 19. Jahrhundert

15

*Joseph A. Kruse*

Romanhaftes Düsseldorf. Die Stadt als literarischer Gegenstand

29

*Bernd Kortländer*

Düsseldorfer Schriftsteller der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts

41

*Inge Hermstrüwer*

Düsseldorf und Heine. Zur Geschichte des Heine-Archivs in der Landes-  
und Stadtbibliothek

51

*Ute Kröger*

„Unsere Stadt ist kein Krähwinkel“. Die Düsseldorfer und „ihr“ Heine – Vom  
Versuch nach dem Denkmalsdebakel ein eigenes Heine-Verständnis zu pflegen

59

*Bernd Füllner*

„Die Toten an die Lebenden“. Der politische Prozeß gegen Ferdinand Freiligrath  
vor dem Assisenhof in Düsseldorf

77

### II. Düsseldorfer Literatur- und Kulturbetrieb vom Kaiserreich zur Republik

*Hildegard Stauch*

Kriterien regionaler Literaturgeschichtsschreibung

83

*Peter Hüttenberger*

Industriellenkultur um 1900

93

*Ariane Neuhaus-Koch*

Düsseldorfer Buchverlage und ihre Geschichte von 1878–1933

103

*Helmut Hirsch*

Fritz Heymann und die Düsseldorfer Lokal-Zeitung

117

*Klaus-Hinrich Roth*

Deutschunterricht vor 1900. Adolf Matthias als Lehrer am Städtischen  
(Real-)Gymnasium in Düsseldorf

125

### III. Zwischen Konservatismus und Avantgarde

*Gertrude Cepl-Kaufmann*

Literatur und Gesellschaft im Düsseldorf des frühen 20. Jahrhunderts

141

*Wilhelm Gössmann*

Literarischer Konservatismus. Zum Werk von Karl Röttger

153

*Gertrude Cepl-Kaufmann*

Von Gerresheim nach Düsseldorf. Wilhelm Schäfers literarische Anfänge

165

<i>Wilfried Kugel</i>	
Im Rausch der Phantasie. Die seltsame Reise des Hanns Heinz Ewers von Düsseldorf in die Welt	175
<i>Michael Matzigkeit</i>	
Spurenlese in einem literarischen Niemandsland: Zwischen Selbstfindung und Weltverlust – Aus dem Leben des heimatlosen Carl Maria Weber	189
<i>Frank Thissen</i>	
Herbert Eulenberg. Ein Exkurs	197
<i>Friedrich W. Heckmanns</i>	
Aspekte der Dichtung im Jungen Rheinland, Düsseldorf 1919–1925	201
<i>Jürgen Seidel</i>	
Zeitgeschehen und literarische Verarbeitung. Hanns Johst und der Fall Schlageter	215
<i>Susanne Seelbach</i>	
„Denn was wir spielen ist Klassenkampf. . .“. Agitproptheater in Düsseldorf (1930–1933)	223
IV. Literaturrezeption am Düsseldorfer Theater	
<i>Karin Füllner</i>	
„Zum Tempeldienst bin ich geboren. . .“ Louise Dumont. Ein kritisches Porträt	235
<i>Michael Matzigkeit</i>	
Ein Leben zwischen Faszination und Ablehnung – Dramaturgen am Düsseldorfer Schauspielhaus (1905–1932)	249
<i>Frank Thissen</i>	
Die „Morgenfeiern“ des Düsseldorfer Schauspielhauses. Herbert Eulengerts Bühnengottesdienste	261
<i>Vivian Greene-Gantzberg</i>	
„Nordische“ Dramatik auf Düsseldorfer Bühnen im frühen 20. Jahrhundert	273
<i>Heinrich Riemenschneider</i>	
Literaturrezeption am Stadttheater. Das Stadttheater in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	287
<i>Gisela Fleckenstein</i>	
„Auguste Victoria, Herrin der schnellsten Geschosse“ Gelegenheitsdichtung in Düsseldorf	291
<i>Winrich Meiszies</i>	
„Bei und in der Altstadt“. Das Düsseldorfer Lokal- und Mundartstück zwischen 1907 und 1942	303
<i>Enrico Otto</i>	
Zur Aufführungspraxis von Festspiel und Düsseldorfer Lokalstück	319
V. Anhang	
Düsseldorfer Autoren 1850–1900. Zusammengestellt von <i>Bernd Kortländer</i>	323
Düsseldorfer Autoren 1900–1933. Eine Auswahl. Zusammengestellt von <i>Michael Matzigkeit</i>	324
<i>Bildnachweis</i>	327
<i>Beiträger</i>	328